

In Gottes Händen

Text und Musik: Kurt Mikula

Vor- und Zwischenspiel: C / F / G / C

C *F* *C*
1. Von biblischen Geschichten lernt man allerhand.
F *C* *G* *C*
So will ich euch berichten, wie diese Welt entstand.

C *F* *C*
2. Am ersten Tag hat Gott sehr lange nachgedacht.
F *C* *G* *C*
Er schuf zuerst den hellen Tag und dann die dunkle Nacht.

C *F* *C*
3. Am zweiten Tag sprach Gott: „Die Welt ist noch so leer.“
F *C* *G* *C*
Er machte sich gleich an die Arbeit und er schuf das Meer.

C *F* *C*
4. Am dritten Tag hat Gott ein Feuerwerk entfacht.
F *C* *G* *C*
Er schuf die Sonne und den Mond, er schuf die Sternenpracht.

C *F* *C*
5. Am vierten Tag sprach Gott: „Es sollen Blumen blühen!“
F *C* *G* *C*
Er säte das Vergissmeinnicht und das Immergrün.

C *F* *C*
6. Am fünften Tag sprach Gott: „Die Erde ist so still!“
F *C* *G* *C*
Darauf schuf er den Elefanten und das Krokodil.

C *F* *C*
7. Am sechsten Tag hat Gott den Menschen ausgedacht.
F *C* *G* *C*
Und zwar nach seinem Ebenbild hat er ihn gemacht.

C *F* *C*
8. Am siebten Tag sah Gott, wie prächtig und wie gut
F *C* *G* *C*
ihm diese Welt gelungen ist und hat sich ausgeruht.

C *F* *C*
9. Die Botschaft ist wohl klar, wie man es dreht und biegt,
F *C* *G* *C*
dass diese Welt seit Anbeginn in Gottes Händen liegt.